

ANMELDUNG

ZUM SYMPOSIUM & ANREISE



Per Mail: tagung2012@iqs-forschung.de

(mit untenstehenden Angaben)

Per Fax: 0761 - 47812 699 z.Hd. Rainer Wagner

Per Post: iqs c/o SoFFI F. / Ev. Hochschule,
Bugginger Str. 38, 79114 Freiburg

Anmeldeschluss ist der 20. Oktober 2012.

Ich melde mich hiermit verbindlich an zu der Fachtagung „**Die qualitative Analyse internetbasierter Daten**“

Name _____

Vorname _____

Institution (Name/Anschrift)

E-Mail _____

Ich nehme an der Forschungswerkstatt ____ (Buchstaben einfügen) **teil**

Ich nehme an dem Mittagessen am 10.Nov. ____ **teil**.
(bitte ankreuzen)

Tagungsgebühr

Erwerbstätige: 35 €
Studierende/Promovierende: 20 €

Bankverbindung

Kontoinhaberin: iqs, Kontonr.: 1176734,
BLZ: 680 523 28, Sparkasse Staufen-Breisach

Die Tagungsgebühr beinhaltet Getränke an beiden Tagen und ein Mittagessen am 10. November.

Das hochschulübergreifende Institut für qualitative Sozialforschung (iqs) Freiburg wurde 2006 gegründet, um Entwicklungen auf den Gebieten methodischer Verfahren und wissenschaftlicher Grundlagen qualitativer Forschung zu fördern.

Die Analyse internetbasierter Daten stellt eine Herausforderung für Qualitative Forschung dar. Internetbasierte Kommunikation ist multimedial und multimodal; ihre qualitative Analyse erfordert andere Verfahren der Auswahl und Analyse, die auf etablierte Techniken zurückgreifen und sie gegenstandsangemessen erweitern. Außerdem werfen soziale Medien und internetbasierte Daten neue Fragen in Bezug auf die Reichweite und Geltung von Ergebnissen auf.

Mit diesen methodologischen Fragen befassen sich die Beiträge aus verschiedenen Perspektiven einerseits ganz grundlegend, häufiger aber sehr konkret. Das Verhältnis "alter" und "neuer" Verfahren, begründbare Unterschiede und gemeinsame Bezugspunkte, stehen dabei im Zentrum der Tagung; ebenso die Erkenntnis, dass "neue Verfahren" auch Anregungen für die Auswertung von Daten aus anderen Kontexten bieten.

Weitere Informationen zu iqs und zum Symposium erhalten Sie unter: <http://www.iqs-forschung.de>

Sie erreichen den Tagungsort

mit der Bahn: Ab Stadtbahnbrücke (Hauptbahnhof) mit der Straßenbahn Linie 3 (Haid), Haltestelle Bugginger Straße

mit dem PKW: Autobahnausfahrt Freiburg Mitte, Richtung Freiburg; Zubringer Freiburg, Ausfahrt Weingarten; nach der Unterführung rechts den Hinweisschildern Ev. Hochschule folgen

INSTITUT
FÜR QUALITATIVE SOZIALFORSCHUNG
FREIBURG

SYMPOSIUM

DIE QUALITATIVE ANALYSE INTERNETBASIERTER DATEN

9. - 10. NOVEMBER 2012

EVANGELISCHE HOCHSCHULE FREIBURG



PROGRAMM

9. November 2012

- 13.30 Uhr Reiner Marquard
(Rektor der Ev. Hochschule Freiburg)
Begrüßung
- 13.45 Uhr Dominique Schirmer
(Universität Freiburg)
Einführungsvortrag
- 14.15 Uhr Vivien Sommer (TU Chemnitz)
Die Untersuchung webbasierter Kommunikation im Rahmen einer multimodalen Online-Diskursanalyse
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr Dominique Schirmer
(Universität Freiburg)
Wie sieht ein sinnvolles qualitatives Auswahlverfahren für Mikroblogs aus?
- 16.15 Uhr Bettina Frei (Universität Basel)
Internet, Mobiltelefon und transnationale Beziehungen in Kamerun - eine ethnographische Analyse
- 17.00 Uhr Stefan Meißner (Universität Weimar)
Das Social Web analysieren. Methodologische Konsequenzen für die Qualitative Sozialforschung aufgrund internetbasierter Daten
- 18.30 Uhr Gemeinsames Abendessen

10. November 2012

- 10.00 Uhr **Forschungswerkstätten**
- 12.00 Uhr Mittagspause
- 13.00 Uhr Miklas Schulz / Nadine Sander
(Universität Lüneburg)
Olympia Online: Verknüpfung von Online- und Offline-Methoden
- 13.45 Uhr Carsten G. Ullrich / Daniela Schiek
(Universität Duisburg-Essen)
**Asynchrone Online-Gruppen-
diskussionen: Das öffentliche Web-
forum als qualitatives Erhebungsinstrument**
- 14.30 Uhr Michael Corsten / Holger Herma
(Universität Hildesheim)
**Internetbasierte Kommunikation als
generationenspezifische Gelegenheitsstruktur**
- 15.00 Uhr **Tagungsreview**
- 15.15 Uhr **Tagungsende**

Forschungswerkstatt

- 1** Nadine Sander / Miklas Schulz
(Universität Lüneburg)
„Unverfälschte Alltagsauthenzität“: Ein Vor- oder
Nachteil im Auswertungsprozess
- 2** Dominique Schirmer (Universität Freiburg)
Forschungswerkstatt Mikrobloganalyse
- 3** Simone Pfeifer (Universität Köln)
facebook-Narrative in Dakar (Senegal):
multiple Orte, multiple Materialien